

VFL Neuwied - SV Vettelschoß 4-5 n. E. Glücklicher Viertelfinaleinzug

Im Achtelfinale des Kreispokales traf man am Mittwochabend auf den erwarteten starken Gegner aus Neuwied. Die neuformierte Mannschaft, gespickt mit Akteuren die bereits höherklassig aktiv waren, steht deutlich an der Spitze der D-Klasse.

Der Hartplatz an der Dierdorfer Straße präsentierte sich in einem erstaunlich guten Zustand. Hatte man sich durch den Dauerregen schon auf eine Schlamm Schlacht eingestellt, so muss der Wettergott in Neuwied gnädig gewesen sein und das Geläuf war somit optimal bespielbar. Im ersten Abschnitt war der Gastgeber die dominierende Mannschaft, unser Team schien die Kirmes noch nicht richtig verarbeitet zu haben. Nicht völlig einsatzlos, aber mit deutlich zu wenig Laufbereitschaft ließ man den Gegner gewähren. Dieser zeigte eine starke Leistung und hätte durchaus verdient in Führung gehen können. Aber etwas Glück und Daniel Quardt verhinderten den Rückstand. Unsere Mannschaft war ausschließlich bei Kontern gefährlich. David Büsch hatte zweimal die Chance zur Führung. Mit einem eher schmeichelhaftem Unentschieden ging es dann in die Pause.

In der zweiten Halbzeit hatten unsere Jungs sich dann endlich gefangen. Mit deutlich mehr Einsatz und Aggressivität ging man jetzt zur Sache und konnte bereits kurz nach Wiederanpfiff mit 1-0 in Führung gehen. David Büsch vollendete nach schönem Pass von Christoph Freidel. Danach entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, unser Team stand in der Defensive nun wesentlich besser. Dennoch hatte Daniel Quardt Mitte der zweiten Halbzeit keine Abwehrmöglichkeit und es stand verdient 1-1. Zum Ende der regulären Spielzeit hatten wir dann aber die klareren Möglichkeiten. David Büsch und Markus Homscheid verpassten leider in aussichtsreicher Position die Begegnung zu entscheiden und eine Verlängerung zu vermeiden.

In den zusätzlichen 30 Minuten tat sich dann nicht mehr viel, es gab hüben wie drüben kaum Gelegenheiten einen Treffer zu erzielen. Neuwied hatte allerdings kurz vor Schluss Pech mit einem Schuss an die Querlatte. Dann kam es tatsächlich zum Lotteriespiel. Zunächst sah es schlecht für uns aus, nachdem der gegnerische Keeper einen Elfmeter parieren konnte. Dann aber entschärfte auch Daniel Quardt einen Schuss und nachdem ein weiterer Ball des Gastgebers übers Tor flog, waren wir auf der Siegerstraße. Rene Menzenbach versenkte die entscheidende Kugel eiskalt und ließ die Mannschaft und die mitgereisten Fans jubeln.

Der VFL Neuwied verlor letztendlich unglücklich, hat aber mit dieser Mannschaft rosige Zeiten vor sich. Unser Team zeigte in der zweiten Halbzeit Moral und den Zusammenhalt den man aus dem Abstiegskampf der letzten Saison gewohnt ist. Im Viertelfinale trifft man nun auf die ebenfalls siegreiche Mannschaft aus St. Katharinen. Die Partie wird aber erst im neuen Jahr stattfinden. Am Wochenende reist man zum nächsten Meisterschaftsspiel nach Thalhausen.

1-0 David Büsch 48. Min.
1-1 60. Min.